

Bericht zur IK-Statistik für Hessen im Jahr 2023

Im Jahr 2022 beteiligten sich in Hessen sieben Bibliotheken an der gemeinsamen Schulungsstatistik, die über das Portal "Informationskompetenz.de" erfasst wurde:

- die Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
- die Bibliothek der Hochschule Darmstadt
- die Universitätsbibliothek Frankfurt am Main
- die Hochschul- und Landesbibliothek Fulda
- die Hochschul- und Landesbibliothek RheinMain
- die Universitätsbibliothek Marburg
- die Universitätsbibliothek Kassel
- die Universitätsbibliothek Gießen

23.998 Teilnehmende wurden in 1.803 verschiedenen Veranstaltungen unterrichtet. 69%* der Veranstaltungen richteten sich an Studierende im Grundstudium oder in B.A.-Studiengängen. Studierende im Hauptstudium und in Master-Studiengängen (35%), Promovierende (15%), Externe (18%), Lehrende / Wissenschaftler*innen (22%), sonstige Universitätsbeschäftigte (19%) und ausländische Studierende (2%) waren weitere wichtige Zielgruppen. Auf die Zielgruppe Schülerinnen und Schüler entfielen 5% der Veranstaltungen.

Der Anteil der Veranstaltungen mit 1-10 Teilnehmer*innen lag bei 57%, der Anteil mit 11-30 Teilnehmer*innen bei 37%. 5% der Schulungen fanden mit über 30 Teilnehmer*innen statt. Die Anzahl der virtuellen Veranstaltungen liegt bei 4%.

59% der Veranstaltungen waren fächerübergreifend (einschließlich allgemeiner und sonstiger Ausrichtung) konzipiert. Die Naturwissenschaften, Medizin und Mathematik machten 12% der Schulungen aus. 6% der Veranstaltungen entfielen auf die Ingenieurwissenschaften. Auf den Bereich Sozial-, Wirtschaftswissenschaften und Jura entfielen 12%. Die Geisteswissenschaften machten mit 10% einen weiteren Teil der fachspezifischen Veranstaltungen aus.

Die meisten Veranstaltungen umfassten 1 Sitzung (98%). Betrachtet man die Dauer der Veranstaltungen, so machten die bis zu 90-minütigen Veranstaltungen 99% aus.

70% der Veranstaltungen waren eigenständige Bibliotheksveranstaltungen ohne Einbindung in Lehrpläne, Beratungen machten hierbei 25% aus. E-Tutorials, Filme und Audioguides ergaben 1%. 3% aller Veranstaltungen waren laut Statistik Webinare. In der IK-Statistik sollen Webinare künftig differenzierter betrachtet werden.

Bibliothekare und Bibliothekarinnen des gehobenen Dienstes waren mit knapp 72% an den Schulungen beteiligt. Bei rund 34% der Veranstaltungen waren Dozentinnen und Dozenten des höheren Dienstes im Einsatz. Bibliothekare des mittleren Dienstes führten mit einem Anteil von 3% die Veranstaltungen durch. Einige Schulungen (6%) wurden von studentischen Hilfskräften mitgestaltet. Externe Beauftragte hielten 12% der Veranstaltungen ab.**

91% der Veranstaltungen waren didaktisch ganz oder teilweise als Vorträge oder Präsentationen gestaltet. In 37% der Veranstaltungen wurden teils oder ausschließlich praktische Übungen durchgeführt.**

Bei den inhaltlichen Schwerpunkten entfielen 3% auf die Kurse zur Informationskompetenz mit umfassendem Ansatz. 6% entfielen auf Kurse zum wissenschaftlichen Arbeiten und Publizieren. 34% der Veranstaltungen haben sich auf die Recherche in einzelnen Katalogen und Datenbanken bezogen. In 15% der Veranstaltungen wurde sich auf die Thematik Informationsverarbeitung/-verwaltung fokussiert.

Einen hohen Anteil machten auch Veranstaltungen zur Bibliotheksbenutzung (42%) und zu Suchstrategien/-techniken (24%) aus. Aber nur 8% der Kurse hatten das Elektronische Publizieren zum Inhalt.

Die Fernleihe/Dokumentlieferung (1%), rechtliche, ökonomische und ethische Fragen (2%), die Internetrecherche (5%) und der Umgang mit Sondermaterialien (3%) waren weitere Themen.** Veranstaltungen mit nicht genau definiertem Inhalt (Sonstige) machten 18% aus.

* Alle Prozentangaben gerundet, keine Nachkommastelle angegeben.

** Mehrfachnennungen möglich.

Anke Lawerenz

HLB Fulda